



Gemeinde Gaubitsch

2154 Gaubitsch 2 | Bezirk Mistelbach | NÖ
Telefon: 02522/88380 | Fax: 02522/88380-15
gemeinde@gemeinde-gaubitsch.at | www.gaubitsch.at



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 24.08.2023

Beginn:	19.00 Uhr
<u>Bürgermeister:</u>	Popp Franz als Vorsitzender
<u>Geschäftsfd. Gemeinderat:</u>	Vzbgm. Hartmann Josef Seidl David Uhl Johann
<u>Gemeinderat:</u>	Bergauer Andrea Dorn Martina Hager Mathilde Krenn Ludwig Krückl Herbert Rohringer Michael Steininger Andreas Ziegler Andreas
<u>Entschuldigt abwesend:</u>	Petzina Rainer Freudenberger Georg MSc Rapf Johann
<u>Nicht entschuldigt abwesend:</u>	
<u>Schriftführer:</u>	Freudenberger Markus
<u>Zuhörer:</u>	Christoph Hofbauer

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates.
Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Tagesordnung ist rechtzeitig zugegangen.

Tagesordnung

der öffentlichen Gemeinderatssitzung

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 29.06.2023
2. Volksbefragung zum Thema Windkraft
3. Grundsatzbeschluss über den Um- und Zubau im Kindergarten Gaubitsch
4. Auftragsvergabe Klimaanlage für das Büro des Bürgermeisters
5. Berichte und Diskussion

Vor der Sitzung wurden 2 Dringlichkeitsanträge von Bgm. Popp zur Aufnahme in die Tagesordnung schriftlich eingebracht:

- „Dienstbarkeitsvertrag für die Trafostation Kleinbaumgarten Kapellenfeld“
Dieser Tagesordnungspunkt soll an die Stelle 5) gereiht werden.

Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich dadurch um eine Stelle nach hinten.

- „Ansuchen um Alternativenergieförderung für eine Photovoltaikanlage Gstnr.96 in der KG Kleinbaumgarten (Antragsteller: Romana Bruckner)“
Dieser Tagesordnungspunkt soll an die Stelle 9g) gereiht werden.

Den Anträgen wird die Dringlichkeit einstimmig zuerkannt.

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 29.06.2023

Bgm. Popp stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 29.06.2023 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Volksbefragung zum Thema Windkraft

Sachverhalt:

Wie in der öffentlichen GR-Sitzung am 29.06.2023 unter TOP 2 beschlossen, soll zum Thema Windkraft und der weiteren Vorgehensweise eine Volksbefragung abgehalten werden.

Der Gemeindevorstand hätte für die heutige GR-Sitzung folgende Fragestellung vorgeschlagen: „Soll die bestehende, bereits verkleinerte Wind-Standortzone in der Gemeinde Gaubitsch beibehalten und somit die Errichtung von bis zu 6 Windkraftanlagen ermöglicht werden?“ - JA oder NEIN

Bevor die konkrete Fragestellung für die Volksbefragung festgelegt wird, müssen noch juristische Themen mit den Abteilungen Innere Verwaltung (IVW 3) und der Raumordnungsabteilung (RU 1) der NÖ Landesregierung geklärt und abgestimmt werden. Die Abstimmung hierfür wird etwa 3 bis 4 Wochen in Anspruch nehmen, laut Juristen der NÖ Landesregierung.

Nachdem die Fragestellung ausformuliert wurde, wird ebenso in Abstimmung mit der IVW3 der Wahlkalender und somit auch der tatsächliche Termin zur Volksbefragung vorgeschlagen. Im Anschluss ist beim Bundesministerium für Inneres der Wahlbestand als Grundlage für die Erstellung des Wählerverzeichnis zu beantragen (die zu erwartende Wartezeit liegt bei 2 bis 3 Wochen).

Die Beschlussfassung zur Festlegung der Fragestellung und des Wahltages (Tag der Volksbefragung) wird somit auf die kommende GR- Sitzung verschoben.

3. Grundsatzbeschluss über den Um- und Zubau im Kindergarten Gaubitsch

Sachverhalt:

Wie in der öffentlichen GR-Sitzung am 29.06.2023 unter TOP 15.1 berichtet, hat am 16.06.2023 im Kindergarten Gaubitsch eine Bedarfsfeststellung aufgrund der Novelle des Kindergartengesetzes stattgefunden.

Die Bedarfsfeststellung ergab, dass eine dritte Kindergartengruppe genehmigt wird. Ebenso muss ein Bewegungsraum errichtet und die bestehende Küche und das Büro vergrößert werden. Die Sanitäreinrichtung für das Erwachsenen-WC muss behindertengerecht hergestellt werden. Die Barrierefreiheit für das Erdgeschoß muss gewährleistet sein. Bei Errichtung einer dritten Gruppe ist Platz für insgesamt 59 Kinder. Dies setzt sich zusammen aus 2 Gruppen mit jeweils 22 Kindern (älter als 3 Jahre) und einer Kleinkindgruppe mit maximal 15 Kindern (unter 3 Jahre).

Die Planung bzw. Projektabwicklung inklusive Bauführertätigkeit für die beschriebenen Maßnahmen wurde bereits ausgeschrieben und soll noch im Jahr 2023 abgeschlossen werden. Abgabebeschluss für die Angebotslegung zur Planung ist am 18.09.2023. Es wurden 4 Planungsbüros eingeladen.

Die Gemeinde wird ersucht, der Abteilung Landeshochbau eine entsprechende Planung samt den erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Bei der Planung ist von Anfang an das Einvernehmen mit dem zuständigen Techniker der Abteilung Landeshochbau, der zuständigen Kindergarteninspektorin und der örtlichen Kindergartenleitung herzustellen.

Der Abteilung Kindergärten ist ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderates über das Vorhaben beizubringen.

Die Vorstandsmitglieder schlagen dem Gemeinderat vor, einen Grundsatzbeschluss zum Ausbau des Kindergartens Gaubitsch zu beschließen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss zum Ausbau des Kindergartens Gaubitsch, wie im Sachverhalt erläutert, beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

4. Auftragsvergabe Klimaanlage für das Büro des Bürgermeisters

Sachverhalt:

Da es während der Sommermonate im Büro des Bürgermeisters extrem warm ist, soll eine Klimaanlage eingebaut werden. Ebenso soll die Klimaanlage im Erdgeschoß des Gemeindeamtes versetzt werden, da diese aufgrund der neuen Platzaufteilung der Arbeitsplätze unpassend montiert und direkt auf den Rücken eines Arbeitnehmers gerichtet ist. Bei der Recherche und Angebotseinholung für ein Klimagerät im Büro des Bürgermeisters stellte sich heraus, dass es aus Kosten- u. Platzgründen Sinn machen würde eine Klimaanlage ohne Außengerät anzuschaffen. Für ein Außengerät müsste entlang der gesamten Südfassade des Gemeindeamtes ein Kanal angebracht werden. Dies wäre mit erheblichen Kosten verbunden. Für ein Klimagerät ohne Außengerät sind lediglich 2 Kernbohrungen für Zu- u. Abluft erforderlich.

Die Fa. Bruckner Kälte-Klima GmbH & CoKG hat hierfür ein Angebot für ein Wandgerät UnicoAir 20 SF ohne Außengerät zum Preis von € 2.252 exkl. MwSt. zuzüglich Montage gelegt.

Die Verrechnung zur Versetzung der Klimaanlage im Hauptbüro erfolgt nach Regiestunden.

Die Vorstandsmitglieder schlagen dem Gemeinderat vor, die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Bruckner zu beschließen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Bruckner beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

5. Dienstbarkeitsvertrag für die Trafostation Kleinbaumgarten Kapellenfeld

Sachverhalt:

In der KG Kleinbaumgarten wird auf dem Gstnr. 1653/1 eine neue Trafostation errichtet (siehe **Beilage 1**). Für diese Trafostation wurde von der Netz Niederösterreich GmbH ein Dienstbarkeitsvertrag übermittelt. Die Gemeinde Gaubitsch räumt der Netz NÖ das dingliche Recht der Dienstbarkeit auf Bestandsdauer der Anlagen auf dem oben angeführten Grundstück ein. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ist die Netz NÖ verpflichtet, den früheren Zustand auf deren Kosten wiederherzustellen. Wenn der bestimmungsgemäße Gebrauch der in Anspruch genommenen Grundflächen nicht wiederhergestellt werden kann, muss die Netz NÖ eine einmalige Entschädigung leisten.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den vorgelegten Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich GmbH beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

6. Berichte und Diskussion

6.1 Die Abschrägung am Beginn des Gehsteiges bei der Brücke in Gaubitsch neben der Einfahrt in die Straße „Lindenweg“ wird Anfang September 2023 von der Straßenmeisterei Laa hergestellt. Ebenso wird der Verkehrsspiegel auf der gegenüberliegenden Straßenseite durch einen größeren Spiegel von der Gemeinde getauscht.

In der KG Altenmarkt soll ebenso bei der Brücke über den Ortsgraben entlang der Landesstraße L20 die Abschrägung hergestellt werden. Vor der Liegenschaft Altenmarkt 65 soll der Gehsteig bis zur Hintausstraße verlängert werden. Siehe **Beilage 2**
Die Verlängerung des Gehsteiges wird in den Arbeitsplan der Gemeindearbeiter aufgenommen.

6.2 Für die Abrechnung der Hagelschäden vom Juni 2021 wurde eine Aufstellung von der Fa. AON übermittelt. Offen sind noch die Arbeiten am Gemeindeamt. Alle übrigen Instandhaltungsarbeiten wurden bereits abgerechnet.

6.3 In Kleinbaumgarten und in Gaubitsch muss der Ortsgraben geräumt werden.

6.4 Bgm Popp hat für alle gemeindeeigenen Gebäude bei der Fa. hb24 Haustechnik InstallationsgmbH Angebote für PV-Anlagen eingeholt.

Hier eine Auflistung der Angebote (alle Preise inklusive MwSt.):

Dorfzentrum Kleinbaumgarten:	9,72 kWp, € 16.855,20
FF- Haus Kleinbaumgarten:	9,72 kWp, € 17.893,20
Ehem. Sammelzentrum Kleinbaumgarten:	9,72 kWp, € 17.893,20
Gemeindestadl Altenmarkt (Kühlraum):	9,72 kWp, € 17.893,20
FF- Haus Altenmarkt:	9,72 kWp, € 16.855,20
FF- Haus Gaubitsch:	9,72 kWp, € 17.893,20
AkZent Gaubitsch:	9,72 kWp + Umbau Zählerkasten, € 21.307,20
Aufbahnhalle:	9,72 kWp, € 15.163,20

Die PV-Anlagen wurden jeweils mit einem Huawei 10kW Wechselrichter angeboten. Da im Voranschlag 2023 diesbezüglich keine Investitionen berücksichtigt wurden, soll die Angebotseinholung als Orientierung am Markt dienen. Es werden weitere Angebote bei lokalen Firmen eingeholt. Im Voranschlag 2024 könnte der Ankauf bzw. die Erweiterung von PV-Anlagen berücksichtigt werden. Bevor es zu einer Investition in PV-Anlagen kommt, soll geprüft werden, wo tatsächlich Bedarf besteht. Interessant wäre auch die Gründung einer Energiegemeinschaft. Auch hier könnte man als ersten Schritt vorab eine Energiegemeinschaft nur für gemeindeeigene Gebäude gründen und diese im Anschluss, nachdem die ersten Erfahrungen gesammelt wurden, erweitern und die Bevölkerung miteinbeziehen. Es soll auch über den Ankauf eines Stromspeichers nachgedacht werden, damit die Stromversorgung unabhängig von der EVN für Verbraucher in der Nacht (Ortsbeleuchtung) gewährleistet ist.

6.5 Wie in der GR-Sitzung vom 29.06.2023 unter TOP 15.2 berichtet, hat am 26.05.2023 eine mündliche Verhandlung zur Festsetzung von Haltestellen in der Gemeinde Gaubitsch stattgefunden. Die vorgeschriebenen Umbauarbeiten wurden bereits in Eigenregie durchgeführt. Die erforderlichen Bodenmarkierungen werden in den nächsten Wochen hergestellt.

6.6 Die Landjugend wird im Zuge des Projektes „Tat.Ort Jugend“ den Aufbau und die Holzarbeiten bei der Brücke in Altenmarkt erledigen.

6.7 Beim WC in der Kellergasse Gaubitsch ist es vermehrt vorgekommen, dass die Lampen durchgehend aufgedreht waren. Daraus resultiert ein hoher Stromverbrauch. Nun wurden Bewegungsmelder eingebaut. Die Lichter leuchten jetzt nur noch 10 Minuten. Die Arbeiten wurden von der Fa. Kostenz erledigt. Kosten € 384,13. Ebenso sollen die alten Heizkörper entfernt und Infrarotpaneele als Frostwächter installiert werden. Die WC Anlage soll ab sofort als öffentliches WC angeboten und rund um die Uhr geöffnet sein. Die Reinigungstätigkeiten werden durch Bedienstete der Gemeinde erledigt. Bei Veranstaltungen ist das WC Gebäude von den jeweiligen Veranstaltern selbst zu reinigen.

6.8 Bei der Blindenwerkstatt wurden Geschirrtücher iHv. € 150,24 bestellt.

6.9 In nächster Zeit werden wieder die Windschutzanlagen in allen KG's geschnitten. Bgm. Popp wird diesbezüglich Kontakt mit Fa. Bloderer aufnehmen.

6.10 Bevor die Arbeiten an der Straße in Altenmarkt hinaus West beginnen, findet eine Besprechung mit allen Anrainern im Beisein der Vertreter der Agrarbezirksbehörde, Herrn Andreas Uhl, und von der ausführenden Firma Held u. Francke, Herr Christopher Hubeny, am 30.08.2023 statt. Mit den Bauarbeiten soll Anfang September 2023 begonnen werden.

6.11 Die Arbeiten an der Stützmauer zwischen dem FF-Haus Gaubitsch und dem Gemeindeamt beginnen am 04.09.2023.

6.12 Die neuen Besitzer der Liegenschaft Kleinbaumgarten 63 haben mündlich bei Bgm. Popp angefragt, ob es möglich wäre, einen zusätzlichen Pkw-Abstellplatz vor dem Haus auf öffentlichem Grund herzustellen. Da diese Arbeiten aktuell in den Arbeitsplan der Gemeindearbeiter passen und Herr Führung ebenso Zeit zum Mithelfen hat, wird der Abstellplatz zurzeit hergestellt. Dauer der Arbeiten ca. 2 Tage.

6.13 Bgm. Popp hat Angebote für einen hydraulischen Heckmulcher/Mähbalken eingeholt. Der Ausleger kann zum Mähen der Grabenböschung verwendet werden und ist für Traktoren ab 25 PS geeignet. Kosten ab ca. € 5.400,-. Eine Anschaffung wird eventuell im Voranschlag 2024 berücksichtigt. Bevor ein Gerät angeschafft wird, sollen Firmen ihre Maschinen vor Ort vorführen.

6.14 Der Bauabschnitt ABA BA 07 (Siedlungserweiterung Kleinbaumgarten und Gaubitsch WAV) wurde fördertechnisch kollaudiert.

6.15 Beim Lagerhaus Laa wurden 2 Motorsensen angekauft. Somit sind 5 Motorsensen aktuell im Bestand der Gemeinde Gaubitsch. Eine alte defekte Motorsense wurde ausgeschieden.

6.16 Der Zaun rund um den Sportplatz in Kleinbaumgarten wird vom Boden bis auf die Höhe von ca. 1 Meter entfernt. Dadurch können die Mäharbeiten wesentlich leichter erledigt werden. Außerdem sind viele Löcher im unteren Bereich des Zauns.

6.17 In der Grünschnittbox am Bauhof wurden wieder vermehrt Abfälle (starke Äste, Körbe, Kränze, etc.) entsorgt, die nicht in die Box gehören. Diese wurden noch vor der Ausbringung entdeckt und eine Beschädigung des Mulchers bzw. des Miststreuers konnte verhindert werden. In der nächsten Aussendung wird abermals auf die richtige Entsorgung hingewiesen.

6.18 Am 02.09.2023 findet ein „Burschen Heurigen“ in Kleinbaumgarten beim Dorfzentrum statt. Veranstalter ist die FF- Kleinbaumgarten.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.00 Uhr

Zu TOP 16. - 19. Siehe nicht öffentliche Verhandlungsschrift vom 29.06.2023

Bgm. Franz Popp

Vzbgm. Josef Hartmann

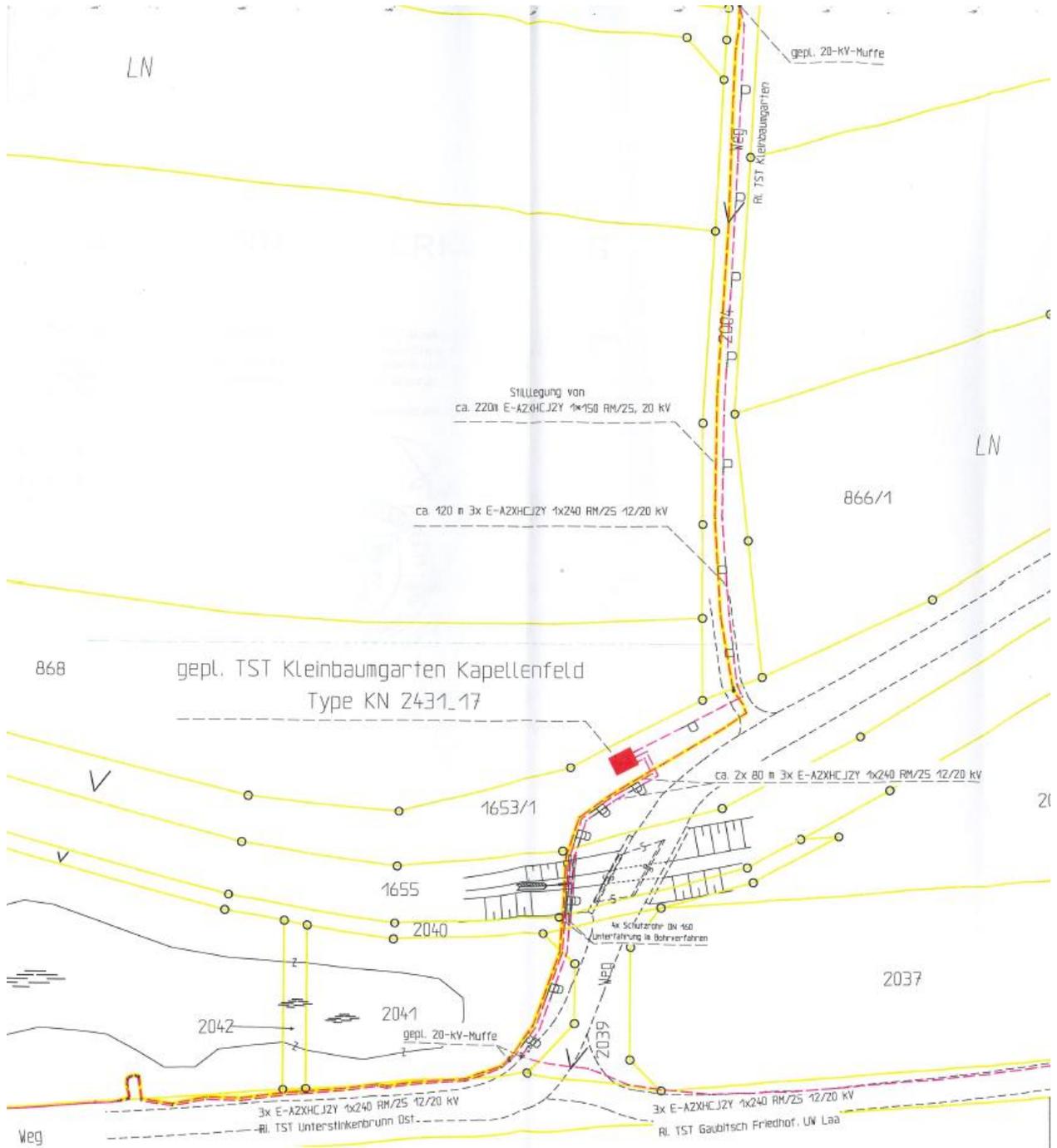
Die Vertreter der Parteien:

GR Mathilde Hager

GR Dorn Martina

Schritfführer AL Freudenberger Markus

BEILAGE 1:



BEILAGE 2:

